Presse-Mitteilung

9. Januar 2020

Harzer Volksbanken unterstützen Mountainbiking gemeinsam

Erneut langjähriger Sponsoring-Vertrag unterzeichnet

Als zuverlässige und großzügige Partner des Natursports zeigen sich die Harzer Volksbanken in einer außergewöhnlichen gemeinsamen Kampagne: am gestrigen Mittwoch unterzeichnen Vertreter der Volksbank Braunlage, Volksbank im Harz, Volksbank Nordharz, Harzer Volksbank und der Volksbank (Seesen) im Rahmen einer kleinen Feierstunde einen umfangreichen Sponsoring-Vertrag. Mit insgesamt 160.000 Euro setzen sie ihre Unterstützung der 74 Mountainbike-Routen zwischen Seesen und Nordhausen, Goslar und Bad Lauterberg fort. Wir möchten die Volksbank Arena Harz bis Ende 2025 sichern und die Attraktivität der Region nachhaltig steigern, davon profitieren Harzgäste ebenso wie Einheimische, sagt Torsten Janßen, Vorstand der Volksbank im Harz aus Osterode, im Kreise seiner versammelten Vorstandskollegen. Seit der Eröffnung der ersten ausgeschilderten MTB-Routen in 2005 haben wir bereits rund 250.000 Euro Sponsoring-Mittel von den regionalen Volksbanken erhalten – wir danken Ihnen sehr für Ihre ausdauernde Unterstützung, sagt Michael Beyer-Zamzow, Geschäftsführer der Trägerorganisation.

Tatsächlich hat sich die Basis der Volksbank Arena Harz in den 15 Jahren ihres Bestehens sehr stark verändert. Die Trägerorganisation Zweckvereinbarung Mountainbike-Park Harz wurde seinerzeit für die 47 MTB-Routen im Landkreis Goslar von Gemeinden und Tourismusbetrieben gegründet. Schon 2007 kamen 15 ausgeschilderte MTB-Routen Sonnenseite im Altkreis Osterode am Harz hinzu, eigens dafür entstand die Arbeitsgemeinschaft Harzer Sonnenseite. 2010 wurde die Volksbank Arena Harz im Auftrag der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Thüringer Südharz ergänzt durch MTB-Routen im Landkreis Nordhausen, 2012 kamen weitere MTB-Routen im heutigen Landkreis Harz hinzu. Bereits Ende 2013 verlängerten die regionalen Volksbanken ihre gemeinsame Unterstützung ein erstes Mal.

Dass wir vor diesem Hintergrund nun gestärkt durch den erneuten Sponsoring-Vertrag zuversichtlich in die nächsten Jahren blicken können, ist durchaus bemerkenswert, findet Michael Beyer-Zamzow, und ergänzt verschmitzt, man könne die Beständigkeit der Volksbanken durchaus mit der Ausdauer trainierter Harzer Mountainbike-Fans vergleichen. Mit der Integration der GPS-Daten aller Routen in die Harz App des Harzer Tourismusverbandes wurde vor kurzem schon ein wesentlicher Schritt in Richtung Zukunftsfähigkeit der Volksbank Arena Harz getan. In den nächsten Monaten werden weitere folgen, und auch die Präsenz der Volksbank Arena Harz und damit der Mountainbike-Region Harz in den sozialen Medien wird zunehmen.

Mehr Infos unter

www.volksbank-arena-harz.de